

Der investigative Journalist Pepe Escobar aus Brasilien beschäftigt sich mit der Entwicklung von den 9/11-Anschlägen bis zum Great Reset.

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 079/20 – 25.09.20

## Von 9/11 zum Great Reset

Von Pepe Escobar

Information Clearing House, 11.09.20

( <https://www.informationclearinghouse.info/55566.htm> )

Der Grundstein für das neue Jahrtausend wurde eigentlich erst mit 9/11 gelegt (s. dazu unbedingt auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP03220\\_130420.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP03220_130420.pdf) ), und dieses Vorkommnis ist immer noch so geheimnisumwittert wie die Mysterien von Eleusis (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Mysterien\\_von\\_Eleusis](https://de.wikipedia.org/wiki/Mysterien_von_Eleusis) ). Vor einem Jahr habe ich in der *Asia Times* erneut einige Fragen dazu gestellt [s. <https://asiatimes.com/2019/09/we-are-all-hostages-of-9-11/> ], die bis heute unbeantwortet blieben.

In einem kurzen Rückblick auf die "Missgeschicke", die in den beiden seither vergangenen Jahrzehnten passiert sind, dürfen folgende Themenkomplexe und Ereignisse nicht fehlen:

**Das Ende der Geschichte** (s. [https://en.wikipedia.org/wiki/End\\_of\\_history](https://en.wikipedia.org/wiki/End_of_history) )

**Der einzigartige Moment** (s. <https://www.foreignaffairs.com/articles/1990-01-01/unipolar-moment> )

**Der Long War des Pentagons** (s. <https://www.thenation.com/article/archive/how-long-will-long-war-last/> )

**Heimatsicherheit** (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Ministerium\\_f%C3%BCr\\_Innere\\_Sicherheit\\_der\\_Vereinigten\\_Staaten](https://de.wikipedia.org/wiki/Ministerium_f%C3%BCr_Innere_Sicherheit_der_Vereinigten_Staaten) )

**Der Patriot Act** (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/USA\\_PATRIOT\\_Act](https://de.wikipedia.org/wiki/USA_PATRIOT_Act) )

**Shock and Awe** (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Shock\\_and\\_Awe](https://de.wikipedia.org/wiki/Shock_and_Awe) )

**Tragödie/Debakel im Irak** (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Irakkrieg> )

**Die Finanzkrise im Jahr 2008** (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltfinanzkrise> )

**Der Arabische Frühling** (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Arabischer\\_Fr%C3%BChling](https://de.wikipedia.org/wiki/Arabischer_Fr%C3%BChling) )

**Die Bunten Revolutionen** (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Farbrevolutionen> und [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP07020\\_040920.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP07020_040920.pdf) )

**"Führung aus dem Hintergrund"** (s. <https://hbr.org/2010/05/leading-from-behind> und <https://unternehmer.de/rezension/221400-leading-from-behind-wie-die-fuehrung-von-morgen-gelingt-rezension> )

**Humanitäre Intervention** ( <https://www.juraforum.de/lexikon/humanitaere-intervention> )

**Der Stellvertreterkrieg in Syrien** (s. [https://www.lejournalinternational.fr/Syrian-crisis-a-proxy-war\\_a692.html](https://www.lejournalinternational.fr/Syrian-crisis-a-proxy-war_a692.html) )

**Die ISIS/Daesh Farce** (s. <https://www.dailymotion.com/video/x3okyd4> )

**JCPOA, das Atomabkommen mit dem Iran** (s. [https://www.ipnw.de/commonFiles/pdfs/Atomwaffen/factsheet\\_JCPOA\\_A-Z.pdf](https://www.ipnw.de/commonFiles/pdfs/Atomwaffen/factsheet_JCPOA_A-Z.pdf) )

**Der Maidan** (s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP13919\\_181219.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP13919_181219.pdf) )

**Das Zeitalter der Psychologischen Kriegsführung** (s. <http://www.whywar.at/ursachen/psychologische-aspekte/psychologische-kriegsfuehrung/> )

**Der Cyberkrieg** (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Cyberkrieg> )

**0,0001 % Superreiche.** (s. <https://www.businessinsider.de/wirtschaft/finanzen/die-zahl-der-reichen-und-superreichen-steigt-weltweit-immer-weiter-an-auch-in-deutschland/> )

Diese Entwicklung erinnert an eine Zeile aus einem Gedicht des irischen Dichters Yeats (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/William\\_Butler\\_Yeats](https://de.wikipedia.org/wiki/William_Butler_Yeats)): "Das Beste kann nicht überzeugen, weil das Schlechteste zutiefst beeindruckt." (s. dazu auch <http://www.luxautumnalis.de/william-butler-yeats-second-coming/> )

Und all die Jahre ging der "Krieg gegen den Terror" – die gegenwärtige Ausprägung des Long War – mit unverminderter Heftigkeit weiter, kostete unzählige Muslime das Leben und verursachte die Vertreibung von mindestens 37 Millionen Menschen (s. [http://www.luftpост-kl.de/luftpост-archiv/LP\\_19/LP07420\\_140920.pdf](http://www.luftpост-kl.de/luftpост-archiv/LP_19/LP07420_140920.pdf) ).

Die aus dem Zweiten Weltkrieg erwachsene Geopolitik ist zu Ende, der Zweite Kalte Krieg hat begonnen. Die USA haben ihn zuerst mit Russland angefangen, und dann mit der von beiden US-Parteien gebilligten National Security Strategy (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Nationale\\_Sicherheitsstrategie\\_der\\_Vereinigten\\_Staaten](https://de.wikipedia.org/wiki/Nationale_Sicherheitsstrategie_der_Vereinigten_Staaten) ) auch auf China ausgeweitet. Jetzt soll der von Mackinder (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Heartland-Theorie> ) und Brzezinski (s. dazu auch [https://de.wikipedia.org/wiki/Die\\_einzige\\_Weltmacht:\\_Amerikas\\_Strategie\\_der\\_Vorherrschaft](https://de.wikipedia.org/wiki/Die_einzige_Weltmacht:_Amerikas_Strategie_der_Vorherrschaft) ) in die Welt gesetzte Albtraum vom Kampf um die Macht in Eurasien realisiert werden – gegen die strategischen Partner Russland und China, die das US-Establishment für die bedrohlichsten Konkurrenten hält.

Dazu wurde ein Vorwand gebraucht. Und der hat sich überraschenderweise auch ergeben.

Der Kampf um die Vorherrschaft in der Welt und in der Wirtschaft hat unter der von der UN ins Spiel gebrachten irreführenden Zielsetzung "nachhaltige Entwicklung" aber schon 2015 begonnen [s. dazu unbedingt auch <https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/21252030%20Agenda%20for%20Sustainable%20Development%20web.pdf> ].

Seit Mitte Sommer wird dieses neue Herrschaftssystem, das eigentlich eine technokratische digitale Schreckensvision ist, durch eine geschickt arrangierte Propaganda-Kampagne als äußerst erstrebenswert "verkauft".

## **Der MINDSPACE Report**

Die Hysterie, die COVID-19 zum "Schwarzen Tod" (zur Pest, [https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzer\\_Tod](https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzer_Tod) ) der Neuzeit gemacht hat, wurde gebraucht zur Rechtfertigung des globalen Lockdowns. Unter <https://www.rt.com/op-ed/500000-covid19-math-mistake-panic/> und <https://drcmalcolmkendrick.org/2020/09/04/covid-why-terminology-really-matters/> wurde sie bereits entlarvt; diese Hysterie geht ursprünglich auf eine angesehene Quelle in Cambridge [s. <https://www.cambridge.org/core/journals/disaster-medicine-and-public-health-preparedness/article/public-health-lessons-learned-from-biases-in-coronavirus-mortality-overestimation/7ACD87D8FD2237285EB667BB28DCC6E9> ] zurück.

**Der absichtlich herbeigeführte De-Facto-Zusammenbruch der Weltwirtschaft und der dadurch verursachte Konkurs unzähliger Firmen hat den globalen Konzernen des Aasgeier-Kapitalismus bereits kaum abzuschätzende Profite verschafft.**

**Und all das hat sich unter weitestgehender Zustimmung der Weltbevölkerung abgespielt, die sich freiwillig und kampfflos unterworfen hat.**

**Das ist aber nicht zufällig passiert. Schon vor Jahren hat die britische Regierung, weil sie wissen wollte, wie das Verhalten der Bevölkerung beeinflusst werden kann, in Zusammenarbeit mit der London School of Economics (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/London\\_School\\_of\\_Economics\\_and\\_Political\\_Science](https://de.wikipedia.org/wiki/London_School_of_Economics_and_Political_Science) ) und dem Imperial College**

(s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Imperial\\_College\\_London](https://de.wikipedia.org/wiki/Imperial_College_London) ) ein Team mit der Untersuchung dieses Problems beauftragt.

Dieses Team hat den MINDSPACE Report (s. <https://www.bi.team/wp-content/uploads/2015/07/MINDSPACE.pdf> ) vorgelegt, in dem aufgezeigt wird, wie die Politik unter Berücksichtigung von Erkenntnissen der Verhaltenswissenschaft Einfluss auf die Bevölkerung ausüben kann; damit wurden die Grundlagen für ein an Orwell erinnerndes Kontrollsystem gelegt.

Im MINDSPACE Report wird auch die enge Kollaboration zwischen dem Imperial College und der in Santa Monica residierenden RAND Corporation (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/RAND\\_Corporation](https://de.wikipedia.org/wiki/RAND_Corporation) ) deutlich. Die Autoren des MINDSPACE Reports, nach dem die zweifelhaften Computermodelle für den paranoiden globalen Lockdown erstellt wurden, standen also in enger Verbindung mit einem US-Thinktank, der für das Pentagon arbeitet.



Aus dem MINDSPACE Report ergibt sich, dass "sich auch rationale Entscheidungen von autonomen Individuen durch gesteuerte Einwirkungen aus ihrer Umgebung beeinflussen lassen".

Deshalb ist die Frage, wer darüber entscheidet, welche gesteuerten Einwirkungen von der Umgebung ausgehen, von entscheidender Bedeutung. Derzeit wird die öffentliche Diskussion hauptsächlich von COVID-19 bestimmt. Das Heilmittel für "diese Krankheit" gibt es – wie durch ein Wunder – auch schon: den Great Reset! [s. <https://www.weforum.org/focus/the-great-reset> ]

## Das Herzstück

Der Great Reset wurde Anfang Juni vom Weltwirtschaftsforum (WEF) – das immer in Davos tagt – offiziell gestartet. Das WEF hat den Anspruch, eine Art Forum der strategischen Intelligenz [s. <https://intelligence.weforum.org/> ] zu sein – "ein dynamisches System, das es seinen Teilnehmern ermöglicht, Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen Problembereichen zu erkennen und sich auf intelligente Lösungen zu verständigen".

Dieses Forum versucht gerade, COVID-19 für die Durchsetzung der Vierten Industriellen Revolution zu nutzen, die bereits im Dezember 2015 als WEF-Szenario für die Zukunft konzipiert wurde. Nach Ansicht des WEF kann COVID-19 nur durch die Vierte Industrielle Revolution [s. <https://www.foreignaffairs.com/articles/2015-12-12/fourth-industrial-revolution> ] überwunden werden. Dazu muss ins kollektive Unterbewusstsein – vor im Westen – die Ansicht implantiert werden, dass sich die COVID-19-Krise nur mit Hilfe der vom WEF dazu ausersehenen Methoden lösen lässt.

Für das WEF ist nur ein sehr ambitionierter Great Reset auf mehr als 50 Handlungsfeldern [s. <https://www.weforum.org/agenda/2020/04/strategic-intelligence-widget-artificial-intelligence-audience-content/> ] dazu in der Lage, die Wirtschaft wieder in Gang zu setzen, "nachhaltige Geschäftsmodelle" zu entwickeln, den Umweltschutz auszubauen und die sozialen Vereinbarungen "den neuen Gegebenheiten anzupassen".

Die treibende Kraft des Great Reset muss natürlich das WEF als Forum der strategischen Intelligenz bleiben und sich deshalb buchstäblich mit allem beschäftigen: mit

der "nachhaltigen Entwicklung", der "globalen Regierungsgewalt", den Kapitalmärkten, dem Klimawandel, der Artenvielfalt, den Menschenrechten, der Gleichberechtigung der Geschlechter, mit LGBT-Problemen, dem Rassismus, dem internationalen Handel und den Investitionen, der unsicheren Zukunft des Reisens und der Tourismus-Industrie, der Nahrungsbeschaffung, der Luftverschmutzung, der digitalen Identität, der Blockchain-Technologie (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Blockchain> ), mit 5G, mit der Robotertechnik und der künstlichen Intelligenz (AI).

**Der Great Reset ist der Plan A zur Errichtung einer Neuen Weltordnung, die schon lange ersehnt, mit deren Realisierung aber bisher noch nicht begonnen werden konnte. Ein Plan B ist offensichtlich nicht vorgesehen.**

## **Die COVID-19-"Chance"**

Die beiden Hauptakteure hinter dem Great Reset sind Klaus Schwab, der Gründer und Vorstandsvorsitzende des WEF, und die IWF-Direktorin Kristalina Georgiewa( s dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP07520\\_160920.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP07520_160920.pdf) ). Frau Georgiewa ist überzeugt davon, dass "die Digitalisierung der Wirtschaft das herausragende Ergebnis dieser Krise sein wird", und fordert, den Great Reset bereits ab 2021 umzusetzen.

Das Haus Windsor (das britische Königshaus) und die Vereinten Nationen sind die wichtigsten Mitakteure (der beiden Hauptakteure Schwab und Georgiewa), BP, Mastercard und Microsoft die Hauptsponsoren (s. dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP05320\\_130720.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP05320_130720.pdf) ). Weil allgemein bekannt ist, wie schwer geopolitische und die Weltwirtschaft betreffende Entscheidungen zu treffen (und umzusetzen) sind, muss eigentlich nicht darauf hingewiesen werden, dass die beiden Hauptakteure Schwab und Georgiewa nur auf Anweisung "der globalistischen Elite" oder – um Tom Wolfe zu zitieren (s. <https://www.npr.org/templates/story/story.php?storyId=95212385> ) – der "Masters of the Universe" handeln (s. dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP05420\\_170720.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP05420_170720.pdf) ).

Schwab hat – was zu erwarten war – das dem Great Reset zugrunde liegende Manifest [s. <https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/> ] verfasst, und nur einen Monat später die absolut notwendige Verbindung zu COVID-19 hergestellt [s. <https://www.weforum.org/agenda/2020/07/covid19-this-is-how-to-get-the-great-reset-right/> ].

All das ist auch in dem Buch "COVID-19: The Great Reset" [s. <https://www.amazon.com/dp/2940631123> ] nachzulesen, das Schwab gemeinsam mit Thierry Malleret veröffentlicht hat, der den Global Risks Report des WEF herausgibt (s. unter <https://www.weforum.org/reports/the-global-risks-report-2020> ). COVID-19 wird darin als "Ursache für die Zerstörung unserer globalen sozialen, wirtschaftlichen und politischen Systeme", aber auch als "Chance für einen Neustart" – den dadurch zwingend notwendig gewordenen Great Reset – beschrieben.

COVID-19 und der Great Reset sind auch wunderbar dazu geeignet, "Schwabs eigenes Baby" – die Vierte Industrielle Revolution, die seit 2016 in Davos diskutiert wird – zu beschleunigen.

Hauptthesen des Buches sind die Behauptungen, das größte Problem in Bezug auf den Umweltschutz seien Maßnahmen gegen den (angeblich menschengemachten) Klimawandel und in Bezug auf die technologische Entwicklung die Beschleunigung der Vierten Industriellen Revolution.

Keinen Widerspruch dulgend, stellt das WEF fest, die seit den 1990er Jahren von den Konzernen mit Vorrang betriebene Globalisierung sei tot. Jetzt sei die Zeit für eine "nachhaltige Entwicklung" gekommen. Und was "Nachhaltigkeit" ist, wird ausschließlich von einer exklusiven Gruppe "Auserwählter" definiert, die angeblich nur das "Wohl der Allgemeinheit" im Blick hat.

Scharfen Beobachtern aus dem Globalen Süden wird natürlich sofort die Ähnlichkeit des "Wohles der Allgemeinheit" aus der Rhetorik des WEF mit der "Gemeinschaft gleicher Interessen" auffallen, die China mit seiner Road and Belt Initiative (BRI), einem interkontinentalen Projekt zur Entwicklung des Handels und der Wirtschaft, anstrebt (s. dazu unbedingt auch [http://www.luftpост-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_19/LP02120\\_130320.pdf](http://www.luftpост-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP02120_130320.pdf) ).

Mit der Propagierung des Great Reset erhebt Schwab auch die Forderung, dass sich alle Staaten der Welt ausnahmslos daran beteiligen müssen, wenn eine noch stärkere Polarisierung, mehr Nationalismus und Rassismus und mehr soziale Unruhen und Konflikte verhindert werden sollen.

Da ist es wieder – das Ultimatum "Wer nicht für uns ist, ist gegen uns!" , das George W. Bush nach den 9/11- Anschlägen der Welt gestellt hat. Entweder unterwerfen sich alle Staaten "freiwillig und untertänigst" dem von wenigen "auserwählten neoliberalen Denkern" propagierten Great Reset, oder es entsteht ein totales Chaos.

Ob sich die "COVID-19-Chance" zufällig ergeben hat oder lange geplant und vorsätzlich herbeigeführt wurde, wird (und soll) wohl eine offene Frage bleiben.

## **Digitaler Neofeudalismus**

Das im Januar anstehende Treffen in Davos wurde schon auf den Sommer 2021 verschoben. Im Januar finden nur virtuelle Meetings statt, die sich aber auch mit dem Great Reset beschäftigen werden.

In dem vor drei Monaten veröffentlichten Schwab-Buch war bereits zu lesen, dass bei noch längerem Andauern der globalen Lähmung die Rückkehr zur bisherigen Normalität immer unwahrscheinlicher werde.

Schon in der vor fünf Jahren veröffentlichten Agenda 2030 der Vereinten Nationen (s. <https://unric.org/de/17ziele/> ) – der Vorboten des Great Reset – war von Impfungen für alle unter Beteiligung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und der 2016 von Indien, Norwegen und der Bill and Melinda Gates Foundation gegründeten Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI, s. <https://www.dzif.de/de/kooperation/coalition-epidemic-preparedness-innov> und [https://de.wikipedia.org/wiki/Coalition\\_for\\_Epidemic\\_Preparedness\\_Innovations](https://de.wikipedia.org/wiki/Coalition_for_Epidemic_Preparedness_Innovations) ) die Rede.

Auch das Timing für das im Oktober 2019 vom Johns Hopkins Center for Health Security unter Beteiligung des WEF und der Gates Foundation veranstaltete berüchtigte **Event 201** (s. [https://www.freewiki.eu/de/index.php?title=Event\\_201](https://www.freewiki.eu/de/index.php?title=Event_201) ), mit dem eine **Pandemie simuliert wurde**, hätte nicht besser sein können. In den Medien wird aber nur selten Kritik [s. <https://childrenshealthdefense.org/news/vaccines/gates-pushes-gene-altering-technology-on-seven-billion-humans/> ] an möglichen Motiven des Herrn Gates geübt, weil er auch Journalisten kauft [s. <https://www.cjr.org/criticism/gates-foundation-journalism-funding.-php> ].

**Das "unumstößliche" Mantra des WEF lautet: Alle sind sich darin einig, dass ohne einen Covid-19-Impfstoff eine Rückkehr zu einer wie auch immer gearteten "Normalität" unmöglich ist.**

Nun wurde aber erst kürzlich im *Virology Journal*, in dem auch Dr. Fauci (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Anthony\\_Fauci](https://de.wikipedia.org/wiki/Anthony_Fauci) ) seine Ergüsse publiziert, unmissverständlich ausgeführt, dass sich **Chloroquin** als ein sehr wirksames Medikament gegen das Virus erwiesen habe, das COVID-19 verursacht (s. <https://virologyj.biomedcentral.com/articles/10.1186/1743-422X-2-69> ). Chloroquin sei ein "relativ sicheres, wirksames und preiswertes Arzneimittel, das bei COVID-19 sowohl prophylaktisch als auch therapeutisch eingesetzt werden könne (s. dazu aber auch [https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/113999/Warum-Chloroquin-fuer-COVID-19-Patienten-gefaehrlich-werden-kann-\(fuer-Malaria-Patienten-aber-nicht\)](https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/113999/Warum-Chloroquin-fuer-COVID-19-Patienten-gefaehrlich-werden-kann-(fuer-Malaria-Patienten-aber-nicht))).

Sogar Schwab gibt in seinem Buch zu, dass COVID-19 "zu den in den letzten 2000 Jahren ausgebrochenen Pandemien mit den wenigsten Toten gehört" und im Vergleich mit vorherigen Pandemien relativ gut zu behandeln ist.

**Das hindert den WEF-Gründer aber nicht daran auf der Nutzung der Chance zu bestehen, die COVID-19 bei der Propagierung des Digitalen Neofeudalismus, einer von Algorithmen bestimmten Politik, bietet** (s. dazu auch <https://www.strategic-culture.org/news/2020/05/15/how-biosecurity-is-enabling-digital-neo-feudalism/> ]. Kein Wunder dass Institutionen, die sich mit Politökonomie befassen – von der Welthandelsorganisation (WTO) bis zur EU und zur Trilateralen Kommission (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Trilaterale\\_Kommission](https://de.wikipedia.org/wiki/Trilaterale_Kommission) ) – bereits auf "Verjüngungsprozesse" setzen, bei denen es nur um die Konzentration von noch mehr Macht geht.

## **Mit Unwägbarkeiten ist zu rechnen**

Nur wenige Denker, wie der deutsche Philosoph Hartmut Rosa (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Hartmut\\_Rosa](https://de.wikipedia.org/wiki/Hartmut_Rosa) ) betrachten die gegenwärtige Krise als seltene Gelegenheit, das Leben im Turbokapitalismus " zu verlangsamen".

Der Great Reset kann auch deshalb nicht als "Angriff auf die Zivilisation" angesehen werden [s. <https://www.noemamag.com/the-attack-of-the-civilization-state/> ], weil sich einige widerspenstige Staaten wie China, Russland oder der Iran dem Herrschaftsanspruch des Westens widersetzen.

Der Great Reset bleibt trotz des damit erhobenen globalen Anspruchs ein auf den Westen beschränktes Modell, weil er nur dem sprichwörtlichen einen Prozent nützt. Da haben sogar die alten Griechen schon sozialer gedacht. Der Great Reset ist aber ein aus dem Spätkapitalismus erwachsenes Projekt [s.dazu auch <https://www.strategic-culture.org/news/2020/08/31/the-dissolution-of-liberal-universalism/> ].

**Uns stehen zahlreiche Unwägbarkeiten bevor. Genannt seien nur die von der Fed beabsichtigte Ersetzung des Bargeldes durch digitale Zahlungsmittel, das digitale Bezahlen über Smartphones und die von China mit Hilfe eines digitalen Yuan angestrebte Schaffung eines einheitlichen eurasischen Handels- und Wirtschaftssystems.**

**Der Globale Süden wird den heraufziehenden Konflikt zwischen der vom Westen beabsichtigten Zerschlagung des bisherigen industriell geprägten Wirtschaftsmodells und dem von China mit der BRI angestrebten Veränderungen aufmerksam**

**beobachten, weil China ein vom Westen unabhängiges Finanzierungssystem installieren und neben der Industrie auch die Landwirtschaft nachhaltig entwickeln will.**

Der Great Reset würde Staaten wie Russland, China, Kanada, Brasilien, Indonesien und vor allem den Entwicklungsländern in Afrika, die ihre Produktion noch steigern und ihre Landwirtschaft weiter ausbauen müssen, nur Nachteile bringen.

**Bisher steht nur eins fest:**

**Das Establishment der USA und die geifernden Orks des Imperiums (Anleihe aus dem Filmepos "Krieg der Sterne") werden beim Great Reset nur mitziehen, wenn sie hoffen können, dass er den Niedergang, der mit 9/11 begonnen hat, aufhalten kann.**

*Pepe Escobar ist Korrespondent der Asia Times. Sein jüngstes Buch hat den kurzen Titel "2030". Über Facebook ist er zu erreichen unter <https://www.facebook.com/pepe.escobar.77377>.*

*(Wir haben den Artikel, der auch wichtige neue Aspekte der COVID-19-Krise aufzeigt, komplett übersetzt und mir Ergänzungen und Links in runden Klammern und Hervorhebungen versehen. Die Links in eckigen Klammern hat der Autor selbst eingefügt. Infos über ihn sind nachzulesen unter [https://de.wikipedia.org/wiki/Pepe\\_Escobar](https://de.wikipedia.org/wiki/Pepe_Escobar). Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)*



## **From 9/11 To 'The Great Reset'**

By Pepe Escobar  
September 11, 2020

9/11 was the foundation stone of the new millennium – ever as much indecipherable as the Mysteries of Eleusis. A year ago, on Asia Times, once again I raised a number of questions that still find no answer.

A lightning speed breakdown of the slings and arrows of outrageous (mis)fortune trespassing these two decades will certainly include the following.

- The end of history.
- The short unipolar moment.
- The Pentagon's Long War.
- Homeland Security.
- The Patriot Act.
- Shock and Awe.
- The tragedy/debacle in Iraq.
- The 2008 financial crisis.
- The Arab Spring.
- Color revolutions.
- "Leading from behind".
- Humanitarian imperialism.

Syria as the ultimate proxy war.  
The ISIS/Daesh farce.  
The JCPOA.  
Maidan.  
The Age of Psyops.  
The Age of the Algorithm.  
The Age of the 0.0001%.

Once again, we're deep in Yeats territory: "the best lack all conviction/ while the worst are full of passionate intensity."

All along, the "War on Terror" – the actual decantation of the Long War – proceeded unabated, killing Muslim multitudes and displacing at least 37 million people.

WWII-derived geopolitics is over. Cold War 2.0 is in effect. It started as US against Russia, morphed into US against China and now, fully spelled out in the US National Security Strategy, and with bipartisan support, it's the US against both. The ultimate Mackinder-Brzezinski nightmare is at hand: the much dread "peer competitor" in Eurasia slouched towards the Beltway to be born in the form of the Russia-China strategic partnership.

Something's gotta give. And then, out of the blue, it did.

A drive by design towards ironclad concentration of power and geoeconomic diktats was first conceptualized – under the deceptive cover of "sustainable development" – already in 2015 at the UN (here it is, in detail).

Now, this new operating system – or technocratic digital dystopia – is finally being codified, packaged and "sold" since mid summer via a lavish, concerted propaganda campaign. Watch your mindspace

The whole Planet Lockdown hysteria that elevated Covid-19 to post-modern Black Plague proportions has been consistently debunked, for instance here and here, drawing from the highly respected, original Cambridge source.

The de facto controlled demolition of large swathes of the global economy allowed corporate and vulture capitalism, world wide, to rake untold profits out of the destruction of collapsed businesses.

And all that proceeded with widespread public acceptance – an astonishing process of voluntary servitude.

None of it is accidental. As an example, over then years ago, even before setting up a – privatized – Behavioral Insights Team, the British government was very much interested in "influencing" behavior, in collaboration with the London School of Economics and Imperial College.

The end result was the MINDSPACE report. That was all about behavioral science influencing policymaking and most of all, imposing neo-Orwellian population control.

MINDSPACE, crucially, featured close collaboration between Imperial College and the Santa Monica-based RAND corporation. Translation: the authors of the absurdly flawed computer models that fed the Planet Lockdown paranoia working in conjunction with the top Pentagon-linked think tank.



In MINDSPACE, we find that, “behavioral approaches embody a line of thinking that moves from the idea of an autonomous individual, making rational decisions, to a ‘situated’ decision-maker, much of whose behavior is automatic and influenced by their ‘choice environment’”.

So the key question is who decides what is the “choice environment”. As it stands, our whole environment is conditioned by Covid-19. Let’s call it “the disease”. And that is more than enough to beautifully set up “the cure”: The Great Reset.

The beating heart

The Great Reset was officially launched in early June by the World Economic Forum (WEF) – the natural habitat of Davos Man. Its conceptual base is something the WEF describes as Strategic Intelligence Platform: “a dynamic system of contextual intelligence that enables users to trace relationships and interdependencies between issues, supporting more informed decision-making”.

It’s this platform that promotes the complex crossover and interpenetration of Covid-19 and the Fourth Industrial Revolution – conceptualized back in December 2015 and the WEF’s choice futuristic scenario. One cannot exist without the other. That is meant to imprint in the collective unconscious – at least in the West – that only the WEF-sanctioned “stakeholder” approach is capable of solving the Covid-19 challenge.

The Great Reset is immensely ambitious, spanning over 50 fields of knowledge and practice. It interconnects everything from economy recovery recommendations to “sustainable business models”, from restoration of the environment to the redesign of social contracts.

The beating heart of this matrix is – what else – the Strategic Intelligence Platform, encompassing, literally, everything: “sustainable development”, “global governance”, capital markets, climate change, biodiversity, human rights, gender parity, LGBTI, systemic racism, international trade and investment, the – wobbly – future of the travel and tourism industries, food, air pollution, digital identity, blockchain, 5G, robotics, artificial intelligence (AI).

In the end, only an all-in-one Plan A applies for making these systems interact seamlessly: the Great Reset – shorthand for a New World Order that has always been glowingly evoked, but never implemented. There is no Plan B.

The Covid-19 “legacy”

The two main actors behind the Great Reset are Klaus Schwab, the WEF’s founder and executive chairman, and IMF Managing Director Kristalina Georgieva. Georgieva is adamant that “the digital economy is the big winner of this crisis”. She believes the Great Reset must imperatively start in 2021.

The House of Windsor and the UN are prime executive co-producers. Top sponsors include BP, Mastercard and Microsoft. It goes without saying that everyone who knows how complex geopolitical and geoeconomic decisions are taken is aware that these two main actors are just reciting a script. Call the authors “the globalist elite”. Or, in praise of Tom Wolfe, the Masters of the Universe.

Schwab, predictably, wrote the Great Reset’s mini-manifesto. Over a month later, he expanded on the absolutely key connection: the “legacy” of Covid-19.

All this has been fully fleshed in a book, co-written with Thierry Malleret, who directs the WEF’s Global Risk Network. Covid-19 is described as having “created a great disruptive

reset of our global, social, economic and political systems”. Schwab spins Covid-19 not only as a fabulous “opportunity”, but actually as the creator (*italics mine*) of the – now inevitable – Reset.

All that happens to dovetail beautifully with Schwab’s own baby: Covid-19 “accelerated our transition into the age of the Fourth Industrial Revolution”. The revolution has been extensively discussed at Davos since 2016.

The book’s central thesis is that our most pressing challenges concern the environment – considered only in terms of climate change – and technological developments, which will allow the expansion of the Fourth Industrial Revolution.

In a nutshell, the WEF is stating that corporate globalization, the hegemonic *modus operandi* since the 1990s, is dead. Now it’s time for “sustainable development” – with “sustainable” defined by a select group of “stakeholders”, ideally integrated into a “community of common interest, purpose and action.”

Sharp Global South observers will not fail to compare the WEF’s rhetoric of “community of common interest” with the Chinese “community of shared interests” as applied to the Belt and Road Initiative (BRI), which is a *de facto* continental trade/development project.

The Great Reset presupposes that all stakeholders – as in the whole planet – must toe the line. Otherwise, as Schwab stresses, we will have “more polarization, nationalism, racism, increased social unrest and conflicts”.

So this is – once again – a “you’re with us or against us” ultimatum, eerily reminiscent of our old 9/11 world. Either the Great Reset is peacefully established, with whole nations dutifully obeying the new guidelines designed by a bunch of self-appointed neo-Platonic Republic sages, or it’s chaos.

Whether Covid-19’s ultimate “window of opportunity” presented itself as a mere coincidence or by design, will always remain a very juicy question.

Digital Neo-Feudalism

The actual, face-to-face Davos meeting next year has been postponed to the summer of 2021. But virtual Davos will proceed in January, focused on the Great Reset.

Already three months ago, Schwab’s book hinted that the more everyone is mired in the global paralysis, the more it’s clear that things will never be allowed (*italics mine*) to return to what we considered normal.

Five years ago, the UN’s Agenda 2030 – the Godfather of the Great Reset – was already insisting on vaccines for all, under the patronage of the WHO and CEPI – co-founded in 2016 by India, Norway and the Bill and Melinda Gates foundation.

Timing could not be more convenient for the notorious Event 201 “pandemic exercise” in October last year in New York, with the Johns Hopkins Center for Health Security partnering with – who else – the WEF and the Bill and Melinda Gates Foundation. No in-depth criticism of Gates’s motives is allowed by media gatekeepers because, after all, he finances them.

What has been imposed as an ironclad consensus is that without a Covid-19 vaccine there’s no possibility of anything resembling normality.

And yet a recent, astonishing paper published in Virology Journal – which also publishes Dr. Fauci’s musings – unmistakably demonstrates that “chloroquine is a potent inhibitor of SARS coronavirus infection and spread”. This is a “relatively safe, effective and cheap drug” whose “significant inhibitory antiviral effect when the susceptible cells were treated either prior to or after infection suggests a possible prophylactic and therapeutic use.”

Even Schwab’s book admits that Covid-19 is “one of the least deadly pandemics in the last 2000 years” and its consequences “will be mild compared to previous pandemics”.

It doesn’t matter. What matters above all is the “window of opportunity” offered by Covid-19, boosting, among other issues, the expansion of what I previously described as Digital Neo-Feudalism – or Algorithm gobbling up Politics. No wonder politico-economic institutions from the WTO to the EU as well as the Trilateral Commission are already investing in “rejuvenation” processes, code for even more concentration of power.

Survey the imponderables

Very few thinkers, such as German philosopher Hartmut Rosa, see our current plight as a rare opportunity to “decelerate” life under turbo-capitalism.

As it stands, the point is not that we’re facing an “attack of the civilization-state” . The point is assertive civilization-states – such as China, Russia, Iran – not submitted to the Hegemon, are bent on charting a quite different course.

The Great Reset, for all its universalist ambitions, remains an insular, Western-centric model benefitting the proverbial 1%. Ancient Greece did not see itself as “Western”. The Great Reset is essentially an Enlightenment-derived project.

Surveying the road ahead, it will certainly be crammed with imponderables. From the Fed wiring digital money directly into smartphone financial apps in the US to China advancing an Eurasia-wide trade/economic system side-by side with the implementation of the digital yuan.

The Global South will be paying a lot of attention to the sharp contrast between the proposed wholesale deconstruction of the industrial economic order and the BRI project – which focuses on a new financing system outside of Western monopoly and emphasizes agro-industrial growth and long-term sustainable development.

The Great Reset would point to losers, in terms of nations, aggregating all the ones that benefit from production and processing of energy and agriculture, from Russia, China and Canada to Brazil, Indonesia and large swathes of Africa.

As it stands, there’s only one thing we do know:

the establishment at the core of the Hegemon and the drooling orcs of Empire will only adopt a Great Reset if that helps to postpone a decline accelerated on a fateful morning 19 years ago.

<http://www.luftpost-kl.de/>

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**